



## GRABBE – NACHRICHTEN NR. 25

---

Informationen aus der Schule – für die Schule – März 2007

aktuell im Internet: [www.grabbe-gymnasium.de](http://www.grabbe-gymnasium.de)

Sie halten die 25. Ausgabe der Grabbe-Nachrichten in der Hand. Schule und Redaktion können darauf stolz sein.

Offenbar bewährt sich unser Konzept:

Auf der Homepage präsentieren wir uns tagesaktuell mit Berichten aus dem Schulleben, in den Grabbe-Nachrichten blicken wir nach vorn und in die Zukunft.

Zum Beispiel auf die dringend benötigte Einfach-Turnhalle auf der Streuobstwiese hinter dem E-Bau. Die Stadt hat Planungskosten im Haushalt bereitgestellt. Der Bedarf ist vom Schulausschuss, von der Verwaltung, von der Politik insgesamt seit Jahren anerkannt.

Also, liebe Verantwortliche, lasst uns endlich bauen!

Das Jubiläum ist in dieser 25. Ausgabe seit 1999 Grund für einen Rückblick und einen Dank an alle diejenigen, die uns bei der Erstellung unserer Grabbe-Nachrichten zugearbeitet haben.

### *Die Redaktion*

Hunger – Klapproth – Kollotzek – Nowak

### Personalia

Seit 1. Februar verstärken zwei neue Lehrkräfte das Grabbe-Kollegium. Beide sind aus den schulscharfen Ausschreibungsverfahren mit Erfolg hervorgegangen und helfen, den „Lehrer-Unterhang“ am GG in Englisch und Mathematik zu verkleinern.

**Frau Brentrup** unterrichtet in den Fächern Englisch und Deutsch, **Herr Rüffer** in den Fächern Mathematik und Physik. Nach ihren Referendariaten in Lemgo bzw. Oberhausen haben sie als „Studienräte zur Anstellung“ ihre erste Lehrerstelle angetreten. Wir sagen beiden ein „herzliches Willkommen“, wünschen ihnen an ihrem neuen Arbeitsplatz viel Freude und Erfolg.

Vier Referendare haben am 1. Februar ihr Referendariat am Grabbe-Gymnasium begonnen: Wir dürfen **Frau Brück** (Pa/Bi), **Frau Chtchian** (Ph, Ch), **Frau Litschel** (En/Bi) und **Herrn Keßler** (En/Ek) begrüßen.

Zum neuen Schuljahr werden wir uns um gleich drei neue Lehrkräfte bemühen. Zum Ausgleich für ausscheidende Lehrkräfte werden Stellen in **Erdkunde**, **Französisch** und **Ev. Religionslehre**, möglichst verbunden mit einem Hauptfach oder Spanisch oder Informatik, ausgeschrieben.

## Lernstandserhebungen der 8. Klassen

Für die drei Fächer stehen im Durchgang 2006/2007 folgende **Aufgabenbeispiele** mit Begleitinformationen zur Verfügung:

<http://www.learn-line.nrw.de/angebote/lernstand8/aufgaben.html>

Die Ergebnisse der Lernstandserhebungen werden neben dem Beurteilungsbereich „Schriftliche Arbeiten“ und dem Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ bei der Leistungsbewertung angemessen berücksichtigt (§ 48 Abs. 2 SchulG).

Die jeweils unterrichtende Fachlehrkraft entscheidet in eigener Verantwortung und pädagogischer Freiheit über die Beurteilung der Lernstandserhebungen. Die Bewertung der erbrachten Leistungen erfolgt unter angemessener Berücksichtigung der bisher er-

brachten Leistungen der Schülerin oder des Schülers im Unterricht, der Bewertung der Aufgabenschwierigkeiten vor dem Hintergrund des erteilten Unterrichts und den von der Klasse oder der Lerngruppe bei den Lernstandserhebungen erzielten Ergebnissen.

Die Aufgabenhefte der Schülerinnen und Schüler verbleiben nach der Durchführung zunächst bei der Schule. Erziehungsberechtigten ist auf Wunsch Einblick in die Schülerhefte ihrer Kinder zu gewähren. Die Aufgabenhefte werden von der Schule bis zum Ende des folgenden Schulhalbjahres aufbewahrt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Schülerhefte danach zurück.

(Erlass des MSW vom 20.12.06)

## Handys und Speichermedien im Unterricht

Immer wieder klingeln Handys im Unterricht, Schülerinnen oder Schüler beschäftigen sich mit ihrem MP3-Player...

Die Klagen der Lehrerinnen und Lehrer häufen sich. Daher sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass nach unserer Hausordnung während des Unterrichts alle diese Geräte nicht eingeschaltet sein dürfen.

Während Klassenarbeiten und Klausuren müssen diese modernen Speichermedien, auf denen sich leicht „Spickzettel“ oder andere Hil-

fen unterbringen lassen, abgegeben werden. Die Lehrerschaft appelliert an alle Eltern, als verantwortliche Erziehungsberechtigte das Gespräch mit ihrem Kind über die Gefahren der neuen Medien zu suchen.

Zurzeit wird über eine generelle Einschränkung des Gebrauchs von Handys u. a. auf dem Schulgelände nachgedacht. –

Bei einem verantwortlichen Umgang mit den neuen Medien wäre dies nicht nötig!

## Unsere Partnerschaft mit der Sparkasse in Detmold

Das Grabbe-Gymnasium und die Sparkasse Detmold werden im März einen Vertrag über eine verbindliche und dauerhafte Zusammenarbeit unterzeichnen. Ziel der Bildungs-kooperation ist eine Verbesserung der Berufs- und Praxisorientierung von Schülerinnen und Schülern in einer sich verändernden Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft. **Frau Feldmann** und **Herr Hauser** haben konkrete Projekte mit der Sparkasse erarbeitet. Unterrichtsreihen zur Ökonomischen Grundbildung ab Kl. 7/8 werden von der Sparkasse

ebenso unterstützt wie Bewerbungstraining und Training in Präsentationstechniken. Am „Planspiel Börse“ und am „Planspiel Deutscher Gründerpreis“ werden sich interessierte junge Leute beteiligen können. Die Sparkasse wird auch die Arbeit am „Portfolio Berufsorientierung“ begleiten, mit der am GG eine neue Form der Berufswahlvorbereitung für die Oberstufe begründet wird.

Wir freuen uns und sind stolz, dass wir die Sparkasse für uns haben gewinnen können.

## Unser Förderkonzept

Das Konzept zur individuellen Förderung der Schüler in Kl. 5-9 nimmt langsam Gestalt an. Auf der Grundlage der Vorgaben des neuen Schulgesetzes hat ein Arbeitskreis aus Lehrkräften und Schulleitung ein Zwischenergebnis erreicht, das hier kurz vorgestellt werden soll.

Über den Kernunterricht in Kl. 5-9 von 153 Wochenstunden hinaus erhält jeder Grabbe-Schüler zusätzlich 7 bis 10 sog. Ergänzungsstunden, die vorrangig für die Förderung in Deutsch Mathematik, den Fremdsprachen und den Naturwissenschaften verwendet werden sollen. Für die verpflichtenden 7 Ergänzungsstunden ist folgende Verteilung geplant:

Kl. 5: 1 En, 1 Ma (nur 2. Hj.), 1 Lions-Quest

Kl. 6: 1 Lions-Quest

Kl. 7: 1 zweite Fremdsprache

Kl. 8: 1 En

Kl. 9: 1 Mathematik, 1 De (nur 1. Hj.)

Für Kl. 7-9 stehen jede Woche für 4 Lerngruppen Förderstunden zur Verfügung. Sie dienen einerseits der Nachholförderung (Halbjahreskurse in schriftlichen Fächern zur systematischen Aufarbeitung von Fach- und Methodendefiziten), andererseits der Begabungsförderung (Teilnahme an Schülerwettbewerben, Erwerb von Zertifikaten).

Die traditionelle Begabungsförderung des Grabbe in Kunst, Musik und Sport wird selbstverständlich fortgeführt, z. T. in integrierter Form.

Probleme machen die verlängerten Schul-„Vormittage“ im verkürzten gymnasialen Gang bis zum Abitur nach 12 Jahren. Die Klassen 5-7 werden 30-32 Wochenstunden, die Klassen 8-9 werden 34-36 Wochenstunden haben.

Ohne eine Mittagspause mit einem guten Versorgungsangebot wird es nicht gehen!

## Neue Schulanfangszeiten für die städtischen Gymnasien

Es geht um 10 Minuten. 7.50 Uhr wie bisher oder 7.40 Uhr ab dem neuen Schuljahr? Hinter den 10 Minuten Unterschied stehen seit zwei Jahren Überlegungen der Stadt Detmold und Planungen des beauftragten, überregional arbeitenden Büros.

Auslöser für die Überlegungen ist die Frage: Wo lässt sich beim Schülerverkehr Geld einsparen. Das geht, wenn man für alle Schulen der Stadt Detmold ein neues Schulanfangszeiten-Modell entwirft. Dadurch lassen sich Leerfahrten verhindern, Busse besser nutzen und sogar Fahrten einsparen.

Grabbe-Gymnasium, Leopoldinum und Stadt-Gymnasium bauen die Kooperation in der Oberstufe seit zwei Jahren immer stärker aus. Das Stundenraster der drei Gymnasien ist identisch. Vor diesem Hintergrund ist es ein Erfolg, dass alle drei Gymnasien zur selben Zeit beginnen.

Der Start bereits um 7.40 Uhr hat einen weiteren Vorteil: Die nur vierzig Minuten dauernde 6. Stunde erhalte die fehlenden fünf Minuten dazu. Die zu geringe Unterrichtsdauer hatte schon der Inspektorats-Bericht gerügt.

Die Lehrerkonferenz vom 1. Februar dieses Jahres hat sich in einem Meinungsbild eindeutig gegen ein Vorziehen des Beginns auf 7.40 Uhr geäußert. Am 1. März nimmt die Schulpflegschaft dazu Stellung, am 15. März die Schulkonferenz. Die Stadt Detmold sichtet die Beschlüsse der Detmolder Schulen und muss, ggf. mit der Bezirksregierung zusammen, zu einer Entscheidung kommen.

Wie einschneidend für den einzelnen Betroffenen die Vorverlegung um 10 Minuten ist, lässt sich pauschal nicht feststellen.

Kinder- und Jugendärzte plädieren für einen noch späteren Anfang.

## Unser Sommerfest am 19. Juni 2007

Am Dienstag unmittelbar vor den großen Ferien findet unser Sommerfest statt.

In den Klassen und Kursen werden Vorschläge erarbeitet, wer etwas anbieten, wer womit auftreten möchte. Nach einem Motto suchen wir immer noch.

Bisher steht die Struktur. Ein Teil der Aktionen wird von den Schülerinnen und Schülern vorbereitet, für einen weiteren Angebotsbereich macht sich die Elternschaft stark, und einen dritten Bereich gestalten außerschulische Partner wie z. B. die Stadtwerke Detmold. Der Tag soll so ablaufen: Dienstagvormittag bereiten die Gruppen, die etwas Größeres auf-

bauen wollen, das vor. Unterricht findet, so ist es jedenfalls bisher vorgesehen, nicht statt.

Zwischen 14 und 15 Uhr beginnt das Sommerfest, es dauert bis längstens 21 Uhr. Dann soll, bis auf Getränke- und Imbiss-Stand, auch alles aufgeräumt sein.

Sie haben eine Idee? Sie möchten etwas gestalten, vielleicht auch als Gruppe? Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: [w.hunger@schule-detmold.de](mailto:w.hunger@schule-detmold.de) oder DT 992614 – oder Sie schreiben ganz einfach an Walter Hunger, Küster-Meyer-Platz 2, 32576 Detmold.

Wir sehen uns beim Sommerfest!

..... ✂  
*abtrennen oder kopieren und bitte im Sekretariat oder bei Herrn Hunger abgeben...*

### **Ich möchte beim Sommerfest des Grabbe 2007 aktiv werden!**



**Beschreibung meiner Aktion:**

**Benötigter Raum/Platz:**

**Benötigtes Material:**

**Benötigte Helfer:**

**Name, Anschrift, Telefon:**

## Schulbücher bei Sozialhilfeempfängern u. a.

Das Verfahren bei der Beschaffung von Schulbüchern aus dem Elternanteil (ca. 35 € pro Schuljahr) wird an unserer Schule im Rahmen der vorgesehenen Regelungen für Sozialhilfeempfänger und vergleichbare Fälle wie folgt gelöst:

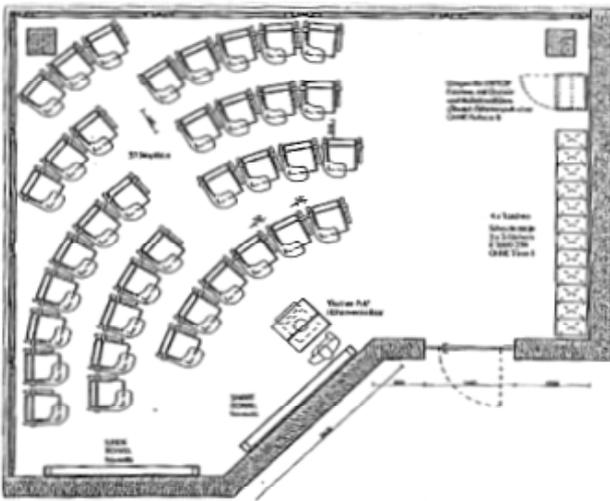
Wenden Sie sich als Elternteil bitte an das Sekretariat oder Herrn Kollotzek, der die Schulbücher verwaltet. Ihrem Kind werden die notwendigen Bücher dann aus dem Schul-

buchdepot leihweise ausgegeben oder ggf. beschafft. Sollten Sie die Bücher schon käuflich erworben haben, geben Sie bitte einen Quittungsbeleg ab, damit Ihnen die Kosten erstattet werden können.

Übliches Arbeitsmaterial, wie z. B. Hefte, Übungsbücher und alles, was zum Verbrauch bestimmt ist, kann nicht erstattet werden.

Eine Bescheinigung über die Sozialhilfe/Arbeitslosigkeit (Hartz IV) ist vorzulegen.

## Ein moderner Präsentationsraum



Das Selbstlernzentrum unserer Schule feiert im April seinen 2. Geburtstag und erfreut sich wachsender Beliebtheit.

Deshalb soll im 3. Jahr seines Bestehens die Zahl der PC-Arbeitsplätze von 8 auf 12 erhöht werden.

Und nach den Sommerferien soll der benachbarte Raum 203 in einen **Präsentationsraum** umgestaltet sein. Dort werden Schülerinnen und Schüler ihre Arbeitsergebnisse, z. B. Referate, präsentieren können. Sie werden sich ortsfest montierter moderner Technik bedienen können, alles in einem ansprechenden Ambiente.

Das Vorhaben kostet natürlich Geld. Falls Sie sich mit einer **Geld- oder Sachspende** engagieren möchten, wenden Sie sich bitte an Herrn Klapproth (Tel. 992612).

## TERMINE

Mo 05.03.07, 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung des Fördervereins
Di 06.03.07, 4.-6. Std.	Handball-Turnier Kl. 8
Mi 07.03.07, 16-19 Uhr	Elternsprechtag (1. Teil)
Fr 09.03.07, 14-18.30 Uhr	Elternsprechtag (2. Teil)
Di 13.03.07, 18.00 Uhr	Konzert des SI-Orchesters
Mi 14.03.07, 4.-6. Std.	Basketball-Turnier Kl. 9
Mi 14.03.07, 19.30 Uhr	Info-Veranstaltung „Oberstufe“ für Eltern und Schüler Kl.10
Di 20.03.07, 19.30 Uhr	Premiere des Musicals „Joseph“
Mi 21.03.07, 19.30 Uhr	Aufführung des Musicals „Joseph“
Do 22.03.07, 4.-6. Std.	Volleyball-Turnier Kl. 10
Do 22.03.07, 19.30 Uhr	Aufführung des Musicals „Joseph“
Fr 23.03.07	Letzter Unterrichtstag der Jgst. 13
Mo 26.03.07 - Mi 25.04.07	Schriftliche Abiturprüfungen
Di 27.03.07, 19.30 Uhr	Info-Veranstaltung „2. Fremdsprache“ für Eltern u. Schüler Kl.5
Fr 30.03.07 - Fr 06.04.07	Ski-Freizeit Skiarena Wildkogel

<b>OSTERFERIEN: Montag, 2. April - Samstag, 14. April 2007</b>	
Mo 23.04.07 - Sa 28.04.07	Schüleraustausch-Besuch aus Kaunas/Litauen
Mi 25.04.07, 19.30 Uhr	Info-Veranstaltung „Differenzierung“ für Eltern u. Schüler Kl.8
Fr 27.04.07	Zentrale Abschlussprüfung Kl. 10 in Deutsch
Mo 30.04.07	Beweglicher Ferientag (vor 1. Mai)
Mi 02.05.07	Zentrale Abschlussprüfung Kl. 10 in Mathematik
Do 03.05.07, 19.30 Uhr	Abiturientenkonzert
Fr 04.05.07	Zentrale Abschlussprüfung Kl. 10 in Englisch
Fr 04.05.07, 19.30 Uhr	Abiturientenkonzert
Mo 07.05.07, 19.30 Uhr	Theater-Premiere des Literaturkurses Jg.12
Mi 16.05.07	Abiturprüfungen im 4. Fach (unterrichtsfrei für Kl. 5-7, 9-10)
Mi 16.05.07	Lernstandserhebung Kl. 8 in Deutsch
Fr 18.05.07	Beweglicher Ferientag (nach Himmelfahrt)
Di 22.05.07	Lernstandserhebung Kl. 8 in Englisch
Mi 23.05.07	Leichtathletik-Kreismeisterschaften WK I-III in Lage
Do 24.05.07	Lernstandserhebung Kl. 8 in Mathematik
Do 24.05.07 - So 03.06.07	Konzertreise des Detmolder Jugendorchesters nach Washington
<b>PFINGSTFERIEN: Dienstag, 29. Mai 2007</b>	
Mi 30.05.07 - Mo 04.06.07	Schüleraustausch-Besuch aus St. Omer in Detmold
Di 05.06.07 - Mi 06.06.07	Abiturprüfungen im 1. bis 3. Fach
Sa 09.06.07	Konzert des Detmolder Jugendorchesters DJO
So 10.06.07	Konzert des Detmolder Jugendorchesters DJO
Mo 11.06.07	Konzert des Detmolder Jugendorchesters DJO
Do 14.06.07	Leichtathletik-Kreismeisterschaften WK IV am Grabbe-Gymnasium
Do 14.06.07, 19.30 Uhr	Serenata Grabbiana
Sa 16.06.07	Entlassung der Abiturientia
Di 19.06.07	Schulfest
Mi 20.06.07	Zeugnisausgabe
<b>SOMMERFERIEN: Donnerstag, 21. Juni - Freitag, 3. August 2007</b>	
Mi 12.09.07 - Di 18.09.07	Schüleraustausch-Besuch nach St. Omer
Mo 17.09.07 - Fr 21.09.07	Studienfahrten der Jgst. 13, Wanderfahrten der 6. Klassen
<b>HERBSTFERIEN: Montag, 24. September - Samstag, 6. Oktober 2007</b>	
Mo 08.10.07 - Sa 20.10.07	Schülerbetriebspraktikum Kl. 10
Fr 02.11.07	Beweglicher Ferientag (nach Allerheiligen)
Mo 21.01.08	Beweglicher Ferientag (Zäsurtag nach Halbjahreszeugnis)
Mo 04.02.08	Beweglicher Ferientag (Rosenmontag)
Fr 02.05.08	Beweglicher Ferientag (nach Himmelfahrt)

## **Christian-Dietrich-Grabbe-Gymnasium**

Küster-Meyer-Platz 2, 32756 Detmold

Sekretariat: Frau Kalina, Frau Nawrotzki - Hausmeister: Herr Hauptstein

Tel.: (05231) 9926-0; Fax.: 9926-16

**E-MAIL: [grabbe-gymnasium@schule-detmold.de](mailto:grabbe-gymnasium@schule-detmold.de)**

**Internet: [www.grabbe-gymnasium.de](http://www.grabbe-gymnasium.de)**